

V o r l a g e Nr. 1
für die Sitzung des Fachausschusses „Schulentwicklung“
der Deputation für Bildung
am 04. Dezember 2007

Inhaltliche Arbeitsplanung

A. Problem

Der Fachausschuss erörtert entsprechend seinem Auftrag Kernbereiche der bremschen Schulentwicklung. Der im Sommer 2008 durch die Senatorin für Bildung und Wissenschaft vorzulegende „Schulentwicklungsplan“ wird in seinen Einzelthemen und Berichts- und Planungsaufträgen über die thematischen Schwerpunkte der Ausschussarbeit hinausgehen müssen, um den Ansprüchen an einen Schulentwicklungsplan zu genügen.

Es ist daher erforderlich, für die Ablauf- und Arbeitsplanung des Ausschusses entsprechende Schwerpunkte festzulegen.

B. Lösung / Sachstand

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft schlägt die folgende Themen- und Sitzungsfolge vor:

1. *Sitzung:* Konstituierung des Fachausschusses
2. *Sitzung:* Aufgabenklärung und inhaltliche Arbeitsplanung
3. *Sitzung:* Bestimmung der Ausgangslage auf der Basis statistischer und qualitativer Daten (s.a. Vorlage 2) (ggf. 4. Sitzung)
4. *Sitzung:* Ergebnisse der intern. Vergleichsuntersuchen und Schlussfolgerungen für den Umgang mit sozialer Ungleichheit (ggf. 3. Sitzung)
5. *Sitzung:* Früh und durchgängig fördern - die Chancen frühen Lernens nutzen
6. *Sitzung:* Qualität, Förder- und Integrationskraft der Schularten der Sek I stärken
7. *Sitzung:* Länger gemeinsam lernen - inhaltlich-pädagogische Aspekte
8. *Sitzung:* Länger gemeinsam lernen - strukturelle Aspekte
9. *Sitzung:* Schulen arbeiten vernetzt - Quartier und Bildungslandschaft

10. Sitzung: Schulstandortentwicklung

Das inhaltliche Verständnis der benannten Themen und die darunter zu erörternden Aspekte sind im ausführlichen Gliederungsvorschlag des Schulentwicklungsplans enthalten, der in der durch die Fraktionen ergänzten Form als Vorlage 3 zur Verfügung gestellt wird.

Den Sitzungsthemen sind die von der Senatorin für Bildung und Wissenschaft und die Fraktionen benannten Expertinnen und Experten zuzuordnen. Abweichungen von der Themenfolge können insbesondere durch die Verfügbarkeit von Expertinnen und Experten erforderlich werden.

C. Beschlussvorschlag

Der Fachausschuss stimmt der vorgeschlagenen Themenfolge zu.